

Französischer Botschafter besucht das Frankreich-Zentrum



Der französische Botschafter in der Bundesrepublik Deutschland, Philippe Étienne, besuchte am 12. November 2015 das Frankreich-Zentrum der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

Zunächst wurde der Botschafter, der gemeinsam mit Nicolas Eybalin, dem französischen Generalkonsul aus Stuttgart, und Paul Alibert, dem Attaché für Wissenschafts- und Hochschulkooperation aus Berlin sowie der Honorarkonsulin Martine Chantrel gekommen war, am Fahnenbergplatz durch Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Jochen Schiewer, dem Rektor der Universität Freiburg, begrüßt. Dort hielt er einen Vortrag mit dem Thema: Zwei Wochen vor Beginn der Klimakonferenz in Paris: Eine Herausforderung für Frankreich, Deutschland und Europa? An diesem Vortrag und der anschließenden Diskussion nahmen auch viele Masterstudierende des Frankreich-Zentrums teil.

Im Anschluss besuchte der Botschafter mit dem Generalkonsul und der Honorarkonsulin dann das Frankreich-Zentrum im Haus zur Lieben Hand, um sich über die Arbeit des Frankreich-Zentrums und seines Fördervereins zu informieren.

Prof. Dr. Daniel Jacob, der Vorstandsvorsitzende des Zentrums, präsentierte die Studiengänge sowie das Angebot kultureller Veranstaltungen am Frankreich-Zentrum. Vorstandsmitglied Prof. Dr. Jörn Leonhard und Prof. Dr. Andreas Urs Sommer, assoziiertes Mitglied, gaben Einblicke in die Forschung am Frankreich-Zentrum. Philipp Frese und Carl-Heinz Osten, Vorstandsmitglieder des Fördervereins, sprachen über die Aktivitäten und die Mitgliederstruktur des Fördervereins.

Der Botschafter interessierte sich besonders für die Studiengänge, für die externen Kooperationen des Frankreich-Zentrums und für die Themenschwerpunkte der demnächst geplanten Veranstaltungen, zu denen er auch wichtige Hinweise zu Inhalten und Personen geben konnte.